



N i e d e r s c h r i f t

09/018/2021

über die Sitzung **des Ortsausschusses Bredenborn**
am **Montag**, dem **20.09.2021**, von **19:00 Uhr** bis **22:15 Uhr**
im **Feuerwehrgerätehaus Bredenborn**

Anwesend:

Vorsitzende/r
Hermann Müller

stellv. Vorsitzende/r
Markus Wellbrink

Ordentliche Mitglieder
Uwe Bickmann
Stefan Göke
Thorsten Müller
Georg Onkelbach
Sascha Spiessens

stellv. Mitglieder
Josef Wolff

Protokollführer
Volker Sievers

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder
Burkhard Münster

Zuhörer: 9

Presse: Madita Schellenberg, Neue Westfälische

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses, Hermann Müller, begrüßt die Anwesenden.
Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Hermann Müller informiert die Mitglieder des Ortsausschusses über einen kurzfristig eingereichten Antrag für den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Mitglieder sind einverstanden, den Antrag als ersten Punkt im nicht-öffentlichen Teil zu behandeln.

2. Neubesetzung Ortsheimatpfleger

Hermann Müller übergibt das Wort an den Stadtheimatpfleger Franz Meyer.

Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung gibt Franz Meyer einen Überblick über die aktuelle Situation der Ortsheimatpflege in der Stadt Marienmünster.

Leider gibt es nach dem Rücktritt von Josef Grabbe im Juni 2020 aktuell keinen Ortsheimatpfleger für die Ortschaft Bredenborn.

In diesem Zusammenhang lobt er ausdrücklich die hervorragende Arbeit von Josef Grabbe im heimatpflegerischen Bereich.

Bezogen auf die Situation in Bredenborn führt Franz Meyer aus, dass wenn keine Einzelperson für die Nachfolge gefunden wird, das Amt auch von mehreren Personen, z.B. als Team, übernommen werden könne. Damit würde man auch der heutigen gesellschaftlichen Entwicklung Rechnung tragen. Ein solches Team könnte aus zwei, drei oder vier Personen bestehen, die aus ihren Reihen einen Sprecher bestimmen.

Die Mitglieder des Ortsausschusses nehmen die Ausführungen von Stadtheimatpfleger Franz Meyer wohlwollend zur Kenntnis und bedanken sich sehr für den engagierten Vortrag.

3. Ausweisung von Flächen für ein allgemeines Wohngebiet; Antrag der WGB-Fraktion vom 12.08.2021

Markus Wellbrink erläutert den Antrag der WGB-Fraktion zur Ausweisung von Flächen für ein allgemeines Wohngebiet.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren ausführlich Möglichkeiten für eine neue Wohnbebauung.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn regt an, die Verwaltung möge schnellstmöglich ein Verfahren einleiten, um die Flächen am Kirchweg und zwischen dem Kohlhof und dem Bornfeldweg als neue Baugebiete in der Ortschaft Bredenborn auszuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

4. Ausweisung von Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Bredenborn; Antrag der WGB-Fraktion vom 30.08.2021

Markus Wellbrink erläutert den Antrag der WGB-Fraktion zur Ausweisung von Flächen für das Gewerbegebiet Bredenborn.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren die unbefriedigende Lage, kein neues Gewerbe im Gewerbegebiet ansiedeln zu können.

Volker Sievers informiert den Ausschuss darüber, dass die Ausweisung neuer Gewerbeflächen in Bredenborn rechtlich momentan nicht möglich sei.

Voraussetzung für die Ausweisung von neuem Gewerbe sei eine Flächennutzungsplanung und somit auch zwingend die Genehmigung der Bezirksregierung. Die Bezirksregierung werde aber nur dann zustimmen, wenn die Flächen im Regionalplan berücksichtigt werden. Mit einem Beschluss vom Regionalrat zum Regionalplan sei 2023/2024 zu rechnen.

Die Verwaltung werde bis dahin eine Planung vorbereiten, dürfe aber keine aktive Bauleitplanung betreiben. Das verstoße gegen geltendes Recht.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn regt an, die Verwaltung möge schnellstmöglich ein Verfahren zur Ausweisung von neuen Flächen für das Gewerbegebiet Bredenborn einleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

5. Situation der Windkraftnutzung auf die Ortschaft Bredenborn; Antrag der WGB-Fraktion vom 02.09.2021

Markus Wellbrink erläutert den Antrag der WGB-Fraktion zur Situation der Windkraftnutzung in Bezug auf die Ortschaft Bredenborn.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren die überproportionale Belastung der Ortschaft Bredenborn durch die Windräder.

Volker Sievers informiert den Ausschuss über die aktuelle Situation.

Für drei Anträge zum Bau von Windenergieanlagen sei die Stadt Marienmünster aufgrund aktueller Rechtsprechung gezwungen, das gemeindliche Einvernehmen zu diesen Anlagen zu erteilen.

Der Kreis Höxter sei um Prüfung der Zulässigkeit der Emissionen hinsichtlich Schall und Schatten gebeten worden, da Bredenborn schon jetzt, insbesondere dem Baugebiet „Steffenskamp“, erheblicher Schattenwurf und Schallimmissionen zugemutet werde.

Aufgrund der Lage der Ortschaft und der größten Abstandsflächen zwischen Bredenborn und den anderen Ortschaften sei selbst bei Einhaltung der 1.000 m-Regelung des Landes NRW Bredenborn im Nachteil.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn lehnt die überproportionale Belastung der Ortschaft Bredenborn durch die Windenergienutzung ab, regt eine interkommunal abgestimmte Planung an und fordert eine gleichmäßigere Lastenverteilung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

6. Bau eines Kreisverkehrs gemäß vorliegender Planung Ortsausfahrt Richtung Vörden; Antrag der WGB-Fraktion

Uwe Bickmann erklärt sich für befähigt und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Markus Wellbrink erläutert den Antrag der WGB-Fraktion zum Bau eines Kreisverkehrs Ortsausgang Richtung Vörden.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren rege die dortige Verkehrssituation.

Volker Sievers informiert den Ausschuss über die aktuelle Situation der Planung des Landes NRW zum Bau eines Kreisverkehrs. Das Verkehrsaufkommen und die Verkehrsgefährdung seien gegenüber anderen Verkehrsknotenpunkten momentan zu gering. Die Verwaltung weise regelmäßig in den jährlich stattfindenden Gesprächen mit dem Landesstraßenbauamt auf die Gefahrenpunkte im Stadtgebiet hin.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn befürwortet die Pläne zum Bau eines Kreisverkehrs am Ortsausgang Richtung Vörden und regt eine schnelle Umsetzung an.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 3 Nein: 3 Enthaltung: 1

7. Hochwasserschutzmaßnahmen

Der Ortsausschussvorsitzende Hermann Müller informiert den OA über ein Simulationsmodell bei Starkregenabfluss.

Hierbei handelt es sich um Karten die als 2D-Modell den Abfluss von Starkregenereignissen zeigen.

Zwischenzeitlich ist Nordrhein-Westfalen von dem Bundesamt für Kartographie und Geodäsie als Modellregion für eine Darstellung der Fließwege bei Starkregenereignissen ausgewählt worden.

Die Veröffentlichung dieser Starkregenhinweiskarte soll in Kürze erfolgen.

Anhand der hier gewonnenen Erkenntnisse sollen die maßgeblichen Punkte im Stadtgebiet näher untersucht werden. So kann auf eine umfangreiche und kostenintensive Aufarbeitung größtenteils verzichtet werden.

Unter Umständen können so Detailpläne auch ohne Bezuschussung durch das Land kostengünstiger erstellt werden.

In diesem Zusammenhang weist Stefan Göke auf die Ausführung der Bauarbeiten von Firma Schönhoff oberhalb des Südrings hin, mit der Bitte an das Bauamt um Prüfung des Grabenablaufs.

8. Bäume und Einbuchtungen im Ortsbereich Bredenborn

Der Ortsausschussvorsitzende Hermann Müller berichtet von der Ortsbegehung am 22.08.2021 zur Inaugenscheinnahme der Bäume und Einbuchtungen im Ortsbereich.

Das Thema wird kontrovers diskutiert.

Georg Onkelbach merkt an, dass der extra für die Begehung eingeladene Experte (Baumkontrolleur), Herr Tobias Kleibrink, nur eine Empfehlung für die Beseitigung von zwei Bäumen abgegeben hat.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn empfiehlt die Bäume in der Kolpingstraße, Südring und Burgstraße vor den Grundstücken Willberg, Hochhaus, Schwarze, Paßlick, Kruse und Johannes Müller zu entfernen und durch neue Bäume zu ersetzen.

Bei der Auswahl an Anpflanzungen sollen die veränderten klimatischen Bedingungen sowie Allergien berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 1 Enthaltung: 1

9. Sportfördermaßnahmen in Bredenborn

Volker Sievers informiert den Ausschuss über die geplanten Sportfördermaßnahmen in Bredenborn.

So solle die Tennenfläche erweitert und in ein Kunstrasen Kleinspiel- und Trainingsfeld umgewandelt werden.

Die bauliche Infrastruktur auf dem Vereinsgelände solle modernisiert und erweitert werden.

Projektbeginn für die Errichtung des Kunstrasenplatzes sei für August 2022 geplant. Der Beginn der Arbeiten an dem Umkleidegebäude sei für Januar 2024 vorgesehen.

Die Kosten beliefen sich auf ein Gesamtvolumen in Höhe von 646.426,19 €, wovon 290.385,00 € über Bundesmittel gedeckt seien.

Der Rat habe diese Planung zur Sportstättenentwicklung in seiner Sitzung am 07.09.2021 beschlossen.

10. Beteiligung der Ortsausschüsse bzw. Ortsvorsteher im Rahmen der Friedhofsbedarfsplanung Vorlage: 500/2021

Ortsausschussmitglied Thorsten Müller berichtet aus einer Arbeitsgemeinschaft über die aktuelle Friedhofsbedarfsplanung.

Er gibt u.a. einen Umriss über neue Bestattungsmöglichkeiten, die Dauer der Liegezeit, Möglichkeiten einer vorzeitigen Einebnung sowie Nutzungen und Pflege der Friedhofskapelle.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn gibt folgende Anregungen an die Arbeitsgruppe weiter:

- zusätzliche Bestattungsangebote wie Rasenbestattung, Streuwiese und Kolumbarium
- Pflege der Kapelle durch die Stadt sowie Umlage der Kosten auf die Friedhofsgebühren

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

11. Mittelanforderungen für den Haushaltsplan 2022**Beschluss:**

Für den Haushaltsplan 2022 werden von den Mitgliedern des Ortsausschusses folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

- Schaffung einer Lademöglichkeit für E-Fahrzeuge auf dem Parkplatz unterhalb der alten Schule (Liboristraße)
- Ausbesserung/Neuasphaltierung Steinbreite/Steffenskamp (Bereich Köhne, Dr. Ross) bzw. endgültiger Ausbau der Baustraße Steffenskamp
- Entschlammung Bornteich/Klingelbach
- Erneuerung/Instandhaltung Tauanlage Turnhalle Bredenborn (Klettertau)
- Anschaffung Vogelnetzschaukel Spielplatz und Kleinkindersitze für Schaukeln
- Anstrich Piratenschiff
- Erneuerung Verschleißdecke Südring Haus-Nr. 22-30
- Druckerhöhung Trinkwasserleitung Siedlung (Südring, Gartenstraße, Heideweg)
- Ausbesserung Gehwege Südring (Beseitigung von Stolperfallen)
- Erwerb eines Geschwindigkeitsmessgerätes für die Ortschaft Bredenborn

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

12. Mitteilungen und Anfragen**12.1. Antrag des Altschützenvereins Bredenborn**

Der Ortsausschussvorsitzende Hermann Müller informiert über den Antrag des Altschützenvereins Bredenborn zur Bezuschussung der Restaurierung der historischen Schützenfahne aus der Dorfpauschale.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn bewertet den Antrag positiv und stellt einen Betrag aus der Dorfpauschale 2022 in Aussicht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

12.2. Grundstück gegenüber dem Friedhof

Volker Sievers informiert den Ausschuss über ein Bauinteresse auf dem Grundstück gegenüber dem Friedhof, südlich des Wohnhauses „Kirchweg 1“, ein Wohnhaus zu errichten.

Die Erschließung des Grundstücks sei aufgrund des fehlenden Schmutzwasserkanals mit hohen Kosten verbunden. Der Bauwillige sei mit einer Druckentwässerung und Kostenbeteiligung einverstanden und bitte um die Einleitung eines Verfahrens für die notwendige Innenbereichssatzung.

Beschluss:

Der Ortsausschuss Bredenborn sieht das Bauvorhaben positiv und befürwortet die Aufstellung der Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

13. Fragen von Einwohnern

Frau Marianne Grabbe bittet darum, drei trocken gewordene Bäume im Bereich der Königstraße zu ersetzen.

Sie merkt an, dass für das Projekt „Bangernquellgebiet“ auch Mittel aus der Dorfpauschale 2022 zur Verfügung gestellt werden sollten.

Herr Dirk Zymner bittet ebenfalls darum, das Projekt „Heimatsstube“ mit Mitteln aus der Dorfpauschale 2022 zu fördern.

Fragen von Marianne Grabbe zum Stand der Aufforstung Masterholz werden von Hermann Müller beantwortet.

Josef Dreier erinnert an die Suche der Stadt Marienmünster nach neuen Schiedspersonen.

gez. Hermann Müller
Vorsitzende/r

gez. Volker Sievers
Protokollführer/in